# Anleitung/Hinweise





### **Inhaltsverzeichnis**

- 1. Allgemeines
- 2. Installation
- 3. Verein anlegen
- 4. Mitglieder erfassen
- 5. Buchungsdatei erfassen
- 6. Datensicherung

# Anleitung/Hinweise



### 1. Allgemeines

Das Vereinsabrechungsprogramm (PC-VAB) ist eine reine Verwaltungssoftware.

Für den endgültigen Einzug Ihrer Mitgliedsbeiträge benötigen Sie seit der Einführung von SEPA zusätzlich eine Online-Banking Software (z.B. VR-NetWorld Software) bzw. eine Zugangsberechtigung für das Online-Banking-Login für Firmen/Vereine auf unserer Homepage. Außerdem muss ihr Vereinskonto für das Online-Banking freigeschaltet werden.

Um die Mitgliedseinzüge durchzuführen, ist im PC-VAB eine sogenannte Buchungsdatei (XML) zu erstellen. Diese ist dann in Ihre Online-Banking Software oder über unsere Homepage [Anmeldung Online-Banking (Login Firmen/Vereine)] zur Übertragung einzulesen.

#### Beantragung Gläubiger-ID:

Um SEPA-Lastschriften einziehen zu können benötigen Sie zwingend eine Gläubiger-Identifikationsnummer. Diese erhalten Sie nur direkt bei der Deutschen Bundesbank über die Internetseite <a href="https://www.glaeubiger-id.bundesbank.de">www.glaeubiger-id.bundesbank.de</a>.

Die erhaltene Gläubiger-ID teilen Sie bitte Ihrem Berater mit. Erst danach können Sie mit dem PC-VAB SEPA-Lastschriften erstellen.

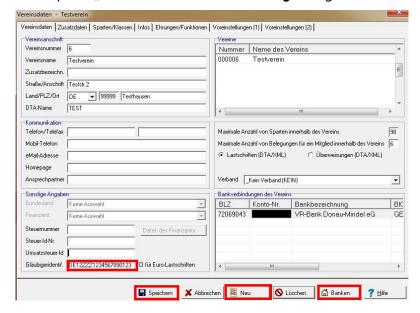
#### 2. Installation

- Programm-CD der PC-VAB einlegen, das Setup sollte automatisch starten
- beim ersten Programmstart ist ein beliebiges Passwort zu vergeben
- Lizenzdatei einlesen (befindet sich auf der CD): bei "Suchen in:" das entsprechende CD/DVD-Laufwerk auswählen und die Datei "VAB32BA.liz" mit "öffnen" einlesen
- Einen neuen Verein anlegen

#### 3. Verein anlegen/bearbeiten

"Stammdaten" ⇒ "Vereinsstammdaten" ⇒ "Neu"

- Angabe der Vereinsdaten (Name, Adresse etc.)
- Angabe Ihrer Gläubiger-ID unter "sonstige Angaben" im Feld "Gläubigeridentif."
- Über den Menüpunkt "Banken" ist die Bankverbindung einzugeben









 Über den Reiter "Sparten/Klassen" können die einzelnen Beitragssätze festgelegt werden (jedem Mitglied ist dann die entsprechende Beitragsklasse zuzuordnen)



Standardmäßig wird der Verwendungszweck automatisch aus den Sparten/Beitragsdaten ermittelt.

### 4. Mitglieder erfassen

"Bearbeiten" ⇒ "Mitglieder bearbeiten" ⇒ "Neu" ⇒ Name und sonstige Daten erfassen



- Beitragszuordnung: Reiter "Beitragsdaten" ⇒ im Feld "Sparten und Beitragsklassen" ist die entsprechende Sparte (SP) und Klasse (KL) auszuwählen (wie im Menü "Stammdaten" ⇒ "Vereinsstammdaten" ⇒ "Sparten/Klassen" festgelegt)
- Für den Lastschrifteinzug ist bei jedem Mitglied im Reiter "Beitragsdaten" beim Feld "Rechnungs-Kz." der "DTA/XML Einzug" auszuwählen
- Unter Bankverbindung die Bankdaten des Mitglieds eingeben









### 4.1. Erfassung der SEPA-Zahlungsverkehrsdaten (IBAN/BIC, Mandat)

Für den Einzug der Beitragsdaten im SEPA-Format sind entsprechende Einstellungen bei jedem Mitglied vorzunehmen:

Unter "Bearbeiten" ⇒ "Mitglieder bearbeiten" ⇒ Reiter "Beitragsdaten" ⇒ Klicken Sie auf "Euro-Zahlungsverkehr SEPA"

BIC und IBAN sollen für den Euro-Zahlungsverkehr (SEPA) verwendet werden
 Nur wenn diese Option markiert ist, kann eine Zahlung als SEPA-Zahlung (XML-Format) ausgeführt werden. Die BIC und IBAN-Daten werden i.d.R. automatisch angezeigt.

#### Mandatsreferenz

Jedes zahlungspflichtige Mitglied benötigt eine eigene Mandatsreferenznummer. Die Mandatsreferenznummer kann vom Verein für jedes Mitglied beliebig vergeben werden, i.d.R. besteht Sie aus einem Kürzel und der Mitgliedsnummer (z.B. Testverein3), diese Referenznummer wird bei jeder Lastschriftbuchung mitgeliefert.

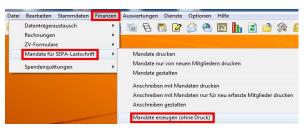
#### • Datum des Mandats

Geben Sie hier an, wann das Mandat ausgestellt wurde. Dies ist das Datum, das auf dem papierbehaftetem Mandat, das Sie vom Zahlungspflichtigen erhalten haben, steht.

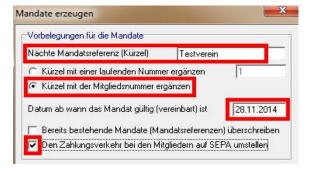


### 4.2. Automatische Erzeugung der Mandatsreferenznummern (Alternative zu 4.1)

Über den Menüpunkt "Finanzen" ⇒ "Mandate für SEPA-Lastschrift" ⇒ "Mandate erzeugen (ohne Druck)"



können allen Mitgliedern automatisch Mandatsreferenznummer zugeordnet werden. Geben Sie im Feld "Nächste Mandatsreferenz (Kürzel)" ein beliebiges Kürzel ein, mind. 4 stellig. Als Datum dient das aktuelle Tagesdatum.



• Klicken Sie mehrmals auf "Ok" bis die Mandatserzeugung durchgeführt wurde.







### 5. Buchungsdatei erstellen

Für die Buchung der Beiträge ist eine Buchungsdatei (XML) zu erstellen. Diese Datei ist auf einem USB-Stick oder der Festplatte abzuspeichern.

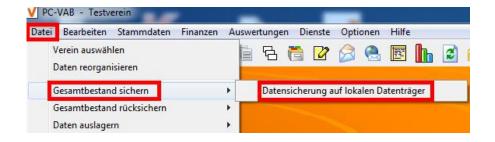
"Finanzen" ⇒ "Datenträgeraustausch" ⇒ Euro-Zahlungen (SEPA) über Datenträger (Wechseldatenträger)" ⇒ i.d.R. ist alles mit "OK" zu bestätigen ⇒ die erstellte Datei (Dateiname ist. SEPA.XML) wird im LW:/PC-VAB/DTA gespeichert. Diese Datei können Sie dann in Ihrer Online-Banking Software oder über unsere Homepage unter Anmeldung Online-Banking (Login Firmen/Vereine) einlesen.



#### 6. Datensicherung

Aus Sicherheitsgründen vor Datenverlust empfehlen wir die regelmäßige Sicherung Ihrer Daten auf einem externen Datenträger (z.B. USB-Stick) durchzuführen.

"Datei" ⇒ "Gesamtbestand sichern" ⇒ "Datensicherung auf Lokalen Datenträger"



### VR-Bank Donau-Mindel eG

Neue Medien/ Elektronische Bankdienstleistungen Augsburger Straße 19 89331 Burgau

 Servicehotline
 08222 4008-888

 Fax
 08222 4008-899

 E-Mail
 neue-medien@vr-dm.de

Web www.vr-dm.de

